

Wer kann eingeschlossen werden?

- › Alle Patienten (männlich und weiblich) ≥ 18 Jahre
- › ADPKD, bewiesen durch positive Familiengeschichte und sonographischem Zystennachweis oder Diagnose des behandelnden Arztes
- › Vorstellung zur Evaluation einer Therapie mit Tolvaptan, geplante oder bereits gestartete Tolvaptantherapie

Welche Fragen sollen beantwortet werden?

- › Welche Patienten profitieren am meisten, welche gar nicht?
- › Wie entscheidet der behandelnde Arzt, welcher Patient das Präparat erhält?
- › Wie ist die Adhärenz im Alltag, also außerhalb einer Studie?
- › Wie ist die Effektivität des Wirkstoffes im Reallimesetting?
- › Wie ist die Langzeiteffektivität?
- › Welche häufigen Nebenwirkungen gibt es?



Deutsches ADPKD Tolvaptan Register

Klinik II für Innere Medizin
Nephrologie, Rheumatologie, Diabetologie und Allgemeine Innere Medizin



**UNIKLINIK
KÖLN**

Uniklinik Köln
Klinik II für Innere Medizin: Nephrologie, Rheumatologie,
Diabetologie und Allgemeine Innere Medizin
Prof. Dr. med. Thomas Benzing

Schwerpunkt Diagnostik und Therapie der ADPKD
AD(H)PKD Register
Priv.-Doz. Dr. med. Roman-Ulrich Müller
Dr. med. Franziska Grundmann

Terminvereinbarung unter:
Telefon: +49 221 478-4480
Telefax: +49 221 478-5959
E-Mail: nephrologie@uk-koeln.de

Weitere Informationen unter: www.adpkd.org